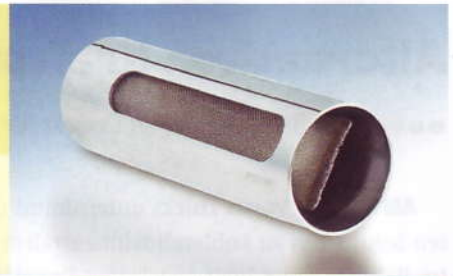


Fotos: Emitec



◀ **Kühl:** Die Stickoxid-Rohemissionen von Dieselmotoren lassen sich mittels AGR reduzieren.

▶ **Eine von zwei Bauformen:** Der Tubenfilter wird direkt in die AGR-Leitung eingesetzt.



Gleichmäßige Leistungen

●●● Filter sollen die Langzeitstabilität von AGR-Systemen erhöhen

KOMPONENTEN. Die Stickoxid-Rohemissionen von Dieselmotoren lassen sich mittels einer Abgasrückführung (AGR) we-

sentlich reduzieren. Hierzu müssen allerdings die Abgase mit der Unterstützung eines AGR-Kühlers gekühlt werden. Aufgrund

von Ablagerungen im AGR-Kühler sinkt im Laufe der Zeit deren Leistung. Aus diesem Grund werden die AGR-Kühler in der Regel stark überdimensioniert ausgelegt, was den Bauraum und die Kosten erhöht.

Das Unternehmen Emitec Gesellschaft für Emissionstechnologie mbH in Lohmar

Elektrisch transportieren

●●● Leichte Nutzfahrzeuge mit E-Antrieb von Indimo



Variantenreicher E-Transporter: Die Firma Indimo importiert leichte Nutzfahrzeuge aus China und stattet sie auf Wunsch mit Elektromotoren aus.

Foto: Indimo

ELEKTROTRANSPORTER. Wirtschaftlichkeit ist Trumpf im Transportgewerbe. Aber auch das Thema Umweltschutz wird immer wichtiger. Wenn sich beides miteinander verbinden lässt, ist der Erfolg fast schon vorprogrammiert. Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit bei leichten Nutzfahrzeugen zusammengeführt hat die Firma Indimo. Das Unternehmen ist Generalimporteur der Minitrucks der

chinesischen Dongfeng Yuan Group (DFM). Dass die Chinesen preiswerte Autos bauen können, ist hinlänglich bekannt. Auch das Qualitätsniveau dieser Fahrzeuge ist weiter gewachsen. Grund genug für den Indimo-Gründer Thomas Schelsky, die Minitrucks in Deutschland zu vertreiben. Da die Kunden hier zu Lande nicht gerade auf Benzinmotoren aus sind, stattet Schelski die Minitrucks mit Elektroantrieben aus. Und damit trifft er zweifellos den Nerv der Zeit. Das zeigen zahlreiche verkaufte Minitrucks sowie das wachsende Händlernetz.

Der optionale Elektromotor verleiht den leichten Nutzfahrzeugen eine Höchstgeschwindigkeit von 65 km/h. Genug, um im Stadtverkehr problemlos mitzuschwimmen. Die eingebauten Akku-Batterien lassen sich rund 550 Mal wieder aufladen und sorgen für eine praxisorientierte Reichweite. Ihre Vorteile spielen die Elektrotransporter vor allem in Umweltzonen und geschlossenen Hallen aus. „Wir haben bereits viele Anfragen von Kommunen, die sich sehr für das Fahrzeug interessieren“, begründet Schelsky das große Echo auf den asiatischen Kleinsttransporter. Für den kommunalen Einsatz empfehlen sich die Transporter auch aufgrund ihrer kompakten Abmessungen und den hohen Nutzlasten. Die DFM-Minitrucks sind zudem in diversen Varianten lieferbar.